

Konto:	Bezeichnung Konto	HH-Soll 2018	HH-Soll 2019	Gemein- kosten	Landkreis	AWZ (Einw.)	AS (RM II)	Kompostwerk Rabenau (Bio)	Selbstanlie- ferer AWZ	Landkreis + Stadt (Einw.)	Altpapier	Sondermüll (SoMü)
61710010	Aufwendungen für Fremddeponiegebühren	10.200 €	10.200 €						10.200 €			
61730000	Glasreinigung			- €								
61790000	Entsorgungskosten Restabfall	6.412.000 €	6.720.000 €				6.359.136 €		360.864 €			
61790001	Entgelt für den Betrieb der Müllumladestation durch ZAUG-R GmbH	644.000 €	650.000 €				650.000 €					
61790002	Einrichten und Betreiben von Wertstoffhöfen	180.000 €	410.000 €		410.000 €							
61790003	Gewerbeabfallberatung	34.000 €	34.000 €							34.000 €		
61790004	Öffentlichkeitsarbeit Abfallwirtschaftszeitung	47.000 €	49.000 €		49.000 €							
61790005	Kosten Wertstoffsammlung und -verwertung	2.483.100 €	2.379.000 €									
	Verw. von Bio-und Grünabf.		1.775.000 €					1.775.000 €				
	AWZ-Metall, AP, Grünschnitt		24.000 €			24.000 €						
	AWZ-Bauschutt, Gasbeton, Flachglas, Reifen		56.000 €		56.000 €							
	Altholzverwertung		250.000 €			250.000 €						
	AWZ-Mineralwolle, A-IV-Holz, Dachpappe, Flachglas, Nachtspeicheröfen etc.		112.000 €			112.000 €						
	Altpapierverwertung		162.000 €								162.000 €	
61790006	Mülltransportkosten	3.829.000 €	3.860.000 €		3.860.000 €							
61790007	Kosten Schadstoffsammlung	255.000 €	220.000 €									220.000 €
61790008	Zentrale Veranlagung der Abfallgebühren	77.900 €	15.000 €		15.000 €							
61790009	Betriebskosten Abfallwirtschaftszentrum	435.000 €	440.000 €			352.000 €			88.000 €			
61790021	Aufstellung und Wartung kreiseigener Müllgefäße	204.000 €	209.000 €		209.000 €							
61790031	Aufwendungen Call-Center Sperrmüllabfuhr	70.000 €	78.000 €		78.000 €							
62000000- 64910000	Personalkosten	884.248 €	941.026 €	505.765 €	163.052 €	86.088 €	89.500 €	41.892 €	31.354 €			23.375 €
66110000	Abschreib. auf Konzessionen etc.	12.043 €	12.043 €	12.043 €								
66200000	Abschreibungen auf Gebäu-de und Gebäudeeinrichtun-gen, Sachanlagen etc.	241.971 €	241.971 €		- €	105.120 €	110.571 €		26.280 €			
66400000	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	186.193 €	180.691 €		180.691 €							
66500000	Abschreibungen auf GWG	141 €	141 €			- €	141 €		- €			
67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	112.000 €	72.000 €					72.000 €				
67100002	Leasing Kopiergeräte	- €	- €	- €								
67300000	Müllgebühren (auch Straßenreinigung etc.)	4.900 €	4.900 €		1.050 €	2.695 €	1.155 €					

Konto:	Bezeichnung Konto	HH-Soll 2018	HH-Soll 2019	Gemein- kosten	Landkreis	AWZ (Einw.)	AS (RM II)	Kompostwerk Rabenau (Bio)	Selbstanlie- ferer AWZ	Landkreis + Stadt (Einw.)	Altpapier	Sondermüll (SoMü)
67400000	Leiharbeitskräfte	40.000,00 €	40.000 €	40.000,00 €								
67500000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	21.000 €	21.000 €	21.000 €								
67710000	Aufwend. für Sachverst., Rechtsanwälte und Gerichtskosten	117.500 €	143.000 €	143.000 €								
67900010	Anwendungen aus d. Abgeltung von Rechten und Pflichten aus d. Altpapierverwertung	- €	- €		- €							
68100000	Anwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	- €	- €									
68200000	Porto und Versandkosten	- €	- €									
68320000	Fernsprechgebühren	- €	- €									
68400000	amtliche Bekanntmachungen	41.000 €	41.000 €	4.500 €	26.600 €	500 €	250 €	1.000 €	2.250 €	2.400 €		3.500 €
68500000	Reisekosten	- €	- €									
68610010	Öffentlichkeitsarbeit	29.500 €	29.500 €		18.000 €	2.000 €			1.500 €	7.000 €		1.000 €
68800000	Anwendungen für Fort-, und Weiterbildung	- €	- €									
69000000	Beiträge für gebäude- bezogene Versicherungen	95.500 €	86.000 €		5.000 €	7.500 €	7.500 €	66.000 €				
69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	- €	- €	- €								
69200000	Anwendungen f. Schadenersatzleistungen	- €	- €									
69931000	Zuführung zur Rückstellung Rekultivierung									- €		
69932000	Zuführung zur Gebührenausschleichsrücklage											
69999999	Anwendungen Zuführung Gebührenausschleichsrücklage											
70200000	Grundsteuer	3.850 €	3.850 €		3.850 €							
70300000	Kfz-Steuer	- €	- €	- €								
71220000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	107.200 €	108.500 €		108.500 €							
73532000	Altlastenfinanzierungs-umlage	44.000 €	43.000 €				43.000 €					
73550000	Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	1.000 €	1.000 €					1.000 €				
93000000	Aufwendungen ILV + Miete	837.817 €	884.631 €	884.631 €								
94000000	Aufwendungen für kalkulatorische Zinsen	141.881 €	115.196 €	99 €	42.278 €	33.758 €	30.282 €	338 €	8.440 €			
	Summe Aufwendungen:	17.998.044 €	18.459.449 €	1.648.139 €	5.324.271 €	1.020.026 €	7.327.621 €	2.157.231 €	528.888 €	43.400 €	162.000 €	247.875 €

Probe: 18.459.450 €

Schlüssel für Kalkulation 2019

(nach Ist-Mengen 2017)

RM I		Anteil %	Anteil Menge	
Hausmüll	Landkreis	61,84	23.814,04 t	38.508,88 t
(inkl. Sperrmüll)	Stadt	32,79	12.627,45 t	
Hausm.ähn. Gew.-Abf.	Selbstanlieferer	5,37	2.067,39 t	
& sonst. Abfälle		100,00	Menge mit sonst. Abfälle: 40.451,70 t	
			Menge sonst. Abfälle: 1.942,82 t	

RM II				
Hausmüll	Landkreis	65,35	23.814,04 t	36.441,49 t
ohne Selbst-	Stadt	34,65	12.627,45 t	
anlieferer		100,00		

Bioabfall				
Kompost-	Landkreis (inkl. Grünschnitt & kostenfrei Rabenau & WSH)	77,19	29.430,62 t	38.127,57 t
anlage Rabenau	Stadt	20,54	7.830,73 t	
	(Selbstanlief. Kompost)	2,27	866,22 t	
		100,00		

Altpapier				
Papier	Landkreis	71,85	12.265,83 t	17.071,32 t
ohne Anteil BGA	Stadt	24,61	4.200,84 t	
	Selbstanlieferer AWZ	3,54	604,65 t	
		100,00		

Holz				
Holz	Landkreis (inkl. WSH)	70,30	4.639,73 t	6.599,88 t
	Stadt	9,81	647,34 t	
	Selbstanlieferer	19,89	1312,81 t	
		100,00		

SoMü				
Sondermüll	Landkreis	70,20	2.891,70 t	
	Stadt	29,80	1.227,64 t	
		100,00	4.119,34 t	

Einw.				
Einwohner	Landkreis	68,60	187.439	273.221
<i>Stand 30.06.2017</i>	Stadt	31,40	85.782	
		100,00		

für Gebührenkalkulation:
Anteil Selbstanlieferer: 20% von Anteilen AWZ
von Personalkosten und Betriebskosten ZR sowie
Verzinsung und Abschreibungen;
keine Beteiligung an allg. Unterhaltungskosten AWZ

Verteilung der Aufwendungen

05.11.2018

Kostenstelle		Kostenträger							
		Landkreis		Stadt Gießen		Selbstanlieferer AWZ		Selbstanlieferer Rabenau	
Aufwendungen ohne Gemeinkosten		Anteil	Betrag	Anteil	Betrag	Anteil	Betrag	Anteil	Betrag
Landkreis	5.324.271 €	100,00%	5.324.271 €						
AWZ	1.020.026 €	68,60%	699.738 €	31,40%	320.288 €				
AS	7.327.621 €	65,35%	4.788.600 €	34,65%	2.539.021 €				
Kompostwerk Rabenau	2.157.231 €	77,19%	1.665.167 €	20,54%	443.095 €			2,27%	48.969 €
Selbstanlieferer AWZ	528.888 €					100%	528.888 €		
Landkreis + Stadt	43.400 €	68,60%	29.772 €	31,40%	13.628 €				
Altpapier	162.000 €	71,85%	116.397 €	24,61%	39.868 €	3,54%	5.735 €		
Sondermüll	247.875 €	70,20%	174.008 €	29,80%	73.867 €				
Summe:	16.811.311 €		12.797.953 €		3.429.766 €		534.623 €		48.969 €
Anteil an Aufwendungen ohne Gemeinkosten:	(Gemeinkostenzuschlag)	76,13%		20,40%		3,18%		0,29%	
Summe Gemeinkosten:	1.648.139 €								
Anteil an Gemeinkosten:			1.254.679,01 €		336.245,65 €		52.413,05 €		4.800,81 €
Gesamtaufwendungen der einzelnen Kostenträger:			14.052.631,79 €		3.766.012,07 €		587.035,68 €		53.769,95 €

Probe: 18.459.450 €

Kostenrechnung 2019: öffentliche Abfallgebühren

Berücksichtigung der Erträge zur Ermittlung des tatsächlichen Gebührenbedarfs

05.11.2018

Selbstanlieferer

		Landkreis	Stadt Gießen	AWZ	Kompostierungs- anlage
Aufwendungen laut Kostenrechnung		14.052.631,79 €	3.766.012,07 €	587.035,68 €	53.769,95 €
abzüglich Einnahmen aus/von:					
Gebühren für Restmüll- und Bioabfallsäcke		90.000,00 €			
Mieteinnahmen		226.800,00 €			
Gebühren gewerbliche Sondermüllanlieferung	SoMi	8.775,00 €	3.725,00 €		
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung		29.900,00 €			
<u>Verkaufserlöse:</u>					
Metall- kommunale WSH	LK	25.000,00 €			
Verwertung GMT	LK	32.000,00 €			
AWZ (Metall, Bleibatt. u.a.	Einw.	24.010,00 €	10.990,00 €		
Elektrogeräte (Eigenverm.)	Einw.	- €	- €		
Erlöse aus Kompostverkauf	Komp	2.315,70 €	616,20 €		68,10 €
Altpapierverwertung	AP	1.293.300,00 €	442.980,00 €	63.720,00 €	
Erträge aus Schadensersatzleistungen (Abfallgefäße)		10.500,00 €			
Erstattungen aus der Schadstoffsammlung	SoMi	2.106,00 €	894,00 €		
Erstattungen für Versicherungen		15.000,00 €			
Erstattung Duale Systeme		53.000,00 €			
Zinsen Gebühren- ausgleichsrücklage	Rück	93.000,00 €	- €		
Summe Erträge:		1.905.706,70 €	459.205,20 €	63.720,00 €	68,10 €
durch Gebühren zu deckender Gesamtfinanzbedarf		12.146.925,09 €	3.306.806,87 €	523.315,68 €	53.701,85 €

Abfallgebühren Stadt Gießen 2019

07.11.2018

Aufwendungen gemäß Kostenrechnung:	3.766.012,07 €
anteilige Erträge gemäß Kostenrechnung:	- 459.205,20 €
Gebühren Stadt Gießen:	3.306.806,87 €
Überschuss nach Jahresabschluss 2017:	86.200,62 €
Summe:	3.220.606,25 €

variable Kosten Stadt Gießen:

Verwertung Bioabfälle:	364.585,00 €
Verwertung Altholz:	24.525,00 €
Restabfallentsorgung:	2.203.440,62 €
	2.592.550,62 €

Summe, die durch **Grundgebühr** gedeckt werden muss: **628.055,63 €**

Einwohnerstand am 30.06.2017: 85.782

(Einwohnerzahlen für das Jahr 2018 sind noch nicht veröffentlicht!)

Grundgebühr je Einwohner und Jahr: 7,32 €

Die Grundgebühr für die Stadt Gießen beträgt zurzeit 7,54 EUR je Einwohner und Jahr.

Aus der Kostenrechnung für das Jahr 2018 ergibt sich unter Einbeziehung eines Überschusses aus dem Jahr 2017 ein Betrag für die Grundgebühr in Höhe von 7,32 EUR je Einwohner und Jahr.

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen, ist davon auszugehen, dass im laufenden Jahr kein weiterer Überschuss für die Stadt Gießen entsteht, tendenziell ist mit einer Unterdeckung für das Jahr 2018 zu rechnen. Dies ist unter anderem mit den gesunkenen Erlösen aus der Altpapierverwertung zu begründen. Die Beibehaltung der Grundgebühr mit dem aktuell gültigen Betrag könnte daher zum Ausgleich eines eventuell entstehenden Fehlbetrages beitragen.

Sollte dennoch ein Fehlbetrag entstehen, ist eine Übertragung in das Folgejahr möglich. Ebenso würde ein Überschuss in der folgenden Kalkulation Berücksichtigung finden.

Es wird daher vorgeschlagen die Grundgebühr für die Stadt Gießen